

## Protokoll

über die 5. Sitzung des Orsrates der Ortschaft Laatzten am Dienstag, dem 27. November 2012, 18:00 Uhr, in der Gaststätte "Treffpunkt Alt-Laatzten", Auf der Dehne 2 a, 30880 Laatzten.

### Anwesend:

#### vom Orsrat

Krüwel, Heinz  
 Guder, Siegfried  
 Wischusen, Britt  
 Dombrowski, Heide-Rose  
 Domdey, Heinz  
 Glies, Peter  
 Grundmann, Jens  
 Mehring, Walter  
 Muschal, Alexander  
 Muschal, Susanne  
 Ollmetzer, Lothar  
 Quasten, Andreas  
 Scheibe, Heinz  
 Schönemann, Heiko  
 Stuckenberg, Bernd  
 Wetzel, Ralf

#### von der Verwaltung

Dürr, Albrecht (Stadtrat)  
 Schröder, Anna (Protokoll)  
 Sandmann, Stefan

### entschuldigt fehlen:

#### vom Orsrat

Öngel, Zeynal

### Tagesordnung:

#### **Öffentlicher Teil**

1. Protokoll über die 4. Sitzung vom 27.09.2012
2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013
3. Wiesendachhaus
  - 3.1. Wiesendachhaus  
- Änderungsantrag der Gruppe Linke und Piraten
  - 3.2. Wiesendachhaus  
- Änderungsantrag der Gruppe Linke und Piraten -  
- Stellungnahme der Verwaltung -
  - 3.3. Wiesendachhaus - Antrag der Gruppe SPD/Grüne

4. Der Lindenplatz in Alt-Laatzen muss aufgrund des Spielplatzes verkehrssicherer gestaltet werden.  
-Stellungnahme der Verwaltung
5. Der Lindenplatz in Alt-Laatzen muss aufgrund des Spielplatzes Verkehrssicherer gestaltet werden.
6. Kinder- und Jugendhilfeplanung  
- Krippen- und Tagespflegeausbauplanung für den Zeitraum 2012 bis 2015
7. Kinder- und Jugendhilfeplanung  
- Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes für den Zeitraum 01.08.2012 bis 31.07.2015
8. Ehrenmal in Alt-Laatzen
9. Fußgängerquerung auf der Robert-Koch-Straße
10. Unterhaltungsarbeiten an Gewässern II. Ordnung und Gewässerschau 2012
11. Gegenläufiger Radverkehr auf der Erich-Panitz-Straße
12. Neuausschreibung der Koordinierungsstelle für das Projekt Soziale Stadt "Laatzen-Mitte wird top"
13. Bahnhof Hannover Messe/Laatzen  
- Schreiben der DB zur Schließung der Bahnhofshalle und dem Bau von zwei Personenaufzügen am Zugang Kronsbergstraße -
14. Berichte über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen
15. Mündliche Mitteilungen des Bürgermeisters
16. Anfragen aus dem Ortsrat
- 16.1. Schriftliche Anfrage an die Verwaltung der Stadt Laatzen zum Thema „Schienenlärm“  
- Anfrage von Herrn Wetzel, Die Linke -
- 16.1.1. Schriftliche Anfrage an die Verwaltung der Stadt Laatzen zum Thema "Schienenlärm"  
- Anfrage von Herrn Wetzel, Die Linke -  
- Stellungnahme der Verwaltung -
17. Fragen/Anregungen/Wünsche der Zuhörer/-innen
18. Ehrenamtliche Feld- und Forsthüter
19. Wildschongebiet um den Rodelberg  
- Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Laatzen

- 19.1. Wildschongebiet um den Rodelberg
  - Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Laatzen
  - Stellungnahme der Verwaltung
- 7.1. Ehrenmal in Alt-Laatzen
  - Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Laatzen
- 20. Einrichtung einer weiteren Hortgruppe in der Schule Rathausstraße
- 21. Hochbahnsteig Laatzen - Haltestelle Laatzen
  - Anfrage der Infra zum weiteren Vorgehen -

Ortsbürgermeister Heinz Krüwel eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte erweitert:  
3.3; 4; 7.1.; 16.1.1, 18, 19, 19.1.; 20; 21.

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu Punkt 1:**

#### **Protokoll über die 4. Sitzung vom 27.09.2012**

Herr Mehring legt Wert darauf, dass er im Punkt 6 des Protokolls nicht „befürchtet, dass durch die stärkere Belastung...“, sondern „stellt für sich fest, dass durch...“.

Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen.

#### **zu Punkt 2:**

**2012/238**

#### **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013**

Die Drucksache wird zur Kenntnis genommen.

#### **zu Punkt 3:**

**2012/229**

#### **Wiesendachhaus**

Mit Beschluss der Drucksache 2012/229/3 wird über folgenden geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt:

#### Geänderter Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Laatzen soll das Luftbad Am Fugenwinkel mit Wiesendachhaus, Liegewiese, Kinderspielplatz und Maria-Troll-Hütte ihren Einwohnerinnen und Einwohnern als Einrichtung für Familien sowie als Informationszentrum für Wandern und Natur weiterhin zur Verfügung stellen.

2. In den Haushalt 2013 sollen Planungskosten für die bauliche Modernisierung, Sanierung und Erweiterung des Wiesendachhauses in Höhe von 35.000 Euro eingestellt werden.
3. Die Erträge aus der Verpachtung der Gastronomie des Wiesendachhauses sollen grundsätzlich für die Sanierung und Unterhaltung des Luftbades verwendet werden.
4. Auf Basis eines von den derzeitigen Wirtinnen des Wiesendachhauses erstellten Betriebskonzepts – das vom Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen zu billigen ist – soll ein Pachtvertrag zwischen der Stadt Laatzten und den Wirtinnen fortgesetzt werden.
5. Der Fischereiverein soll weiterhin das Obergeschoss des Wiesendachhauses sowie das Wirtschaftsgebäude nutzen können. Der Fischereiverein soll auch weiterhin die Liegewiese des Luftbades für Veranstaltungen nutzen können.
- ~~6. Der Bürgermeister wird ermächtigt einen Beirat für das Luftbad am Fugenwinkel einzurichten, dem insbesondere zwei Vertreterinnen bzw. Vertreter des Orsrates, zwei Vertreterinnen bzw. Vertreter des Fischereivereins, der Feld- und Forsthüter, eine Vertreterin bzw. ein Vertreter des Kindertagesstättenbeirats sowie eine in der Gastronomie erfahrene Person angehören.~~

**Beschluss:** 14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

**zu Punkt 3.1:**

**2012/229/1**

**Wiesendachhaus**

**- Änderungsantrag der Gruppe Linke und Piraten**

Durch Beschluss der Drucksache 2012/229/3 und die Kenntnisnahme der Drucksache 2012/229/2 wird der Antrag für erledigt erklärt.

**zu Punkt 3.2:**

**2012/229/2**

**Wiesendachhaus**

**- Änderungsantrag der Gruppe Linke und Piraten -**

**- Stellungnahme der Verwaltung -**

Die Drucksache wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 3.3:**  
**Wiesendachhaus - Antrag der Gruppe SPD/Grüne**

**2012/229/3**

Antrag:

Der Punkt 6 des Beschlussvorschlages der o. g. Drucksache wird ersatzlos gestrichen.

**Beschluss:** 8 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

**zu Punkt 4:**  
**Der Lindenplatz in Alt-Laatzen muss aufgrund des Spielplatzes verkehrssicherer gestalten werden.**  
**-Stellungnahme der Verwaltung**

**2012/284/1**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 5:**  
**Der Lindenplatz in Alt-Laatzen muss aufgrund des Spielplatzes Verkehrssicherer gestalten werden.**

**2012/284**

Antrag:

Der Lindenplatz muss aufgrund des Spielplatzes umgestaltet/rekultiviert werden. Die darauf zu laufenden Straßen müssen mit Warnhinweisen versehen werden.

Das wuchernde „Gestrüpp“ an der Süd-Seite muss entfernt werden, hier kann sich dann der Rasen wieder ausbreiten. Selbiges sollte an der nordöstlichen Ecke geschehen.

Die auf den Platz drauf zu laufenden Straßen benötigt dringend Warnhinweise, z.B. durch Thermoplastische Bodenmarkierungen/Warnsymbole auf dem Asphalt.

An alle 4 Eckbäume muss ein „Hunde-(Kack)-Verbots-Schild“.

(Nebenbei bemerkt: Ecke Eichstraße/Kreuzweg, Kita St. Mathilde, sowie vor dem Vorder- und Hintereingang der Grundschule Alte-Rathausstraße (Alt-Rathausstraße u. Eichstraße) sollten auch Thermoplast Markierungen als Warnhinweise eingesetzt werden.)

**Beschluss:** 2 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen

**zu Punkt 6:** **2012/275**  
**Kinder- und Jugendhilfeplanung**  
**- Krippen- und Tagespflegeausbauplanung für den Zeitraum 2012 bis 2015**

Beschlussvorschlag:

Die anzustrebende Versorgungsquote für die Jahre 2013 und 2014 wird für Kinder unter drei Jahren auf 35,0 % bzw. für die beiden Jahrgänge der ein- und zweijährigen Kinder auf 56,0 % festgelegt.

**Beschluss:** einstimmig

**zu Punkt 7:** **2012/276**  
**Kinder- und Jugendhilfeplanung**  
**- Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes**  
**für den Zeitraum 01.08.2012 bis 31.07.2015**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 8:** **2012/333**  
**Ehrenmal in Alt-Laatzen**

**zu Punkt 20:** **2012/333/1**  
**Ehrenmal in Alt-Laatzen**  
**- Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Laatzen**

Die Drucksachen 2012/333 und 2012/333/1 werden gemeinsam beraten.

Bürger Gottschalk gibt Hinweise zum Verfahren der Entscheidungsfindung und der Einbeziehung der Öffentlichkeit (siehe Anlage 2 zum Protokoll).

Alle Fraktionen und Gruppen bringen ihre sehr unterschiedlichen Standpunkte in die Diskussion ein.

Im Ergebnis wird festgestellt, dass die beiden Drucksachen zur weiteren Beratung in die Fraktionen zurückgezogen werden.

**zu Punkt 9:** **2012/176**  
**Fußgängerquerung auf der Robert-Koch-Straße**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 10:** **2012/228**  
**Unterhaltungsarbeiten an Gewässern II. Ordnung und Gewässerschau 2012**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 11:** **2012/263**  
**Gegenläufiger Radverkehr auf der Erich-Panitz-Straße**

Die Mitteilung wird inhaltlich im Ergebnis zwar von allen Seiten bedauert, gleichwohl zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 12:** **2012/272**  
**Neuausschreibung der Koordinierungsstelle für das Projekt Soziale Stadt "Laatzen-Mitte wird top"**

StR Dürr teilt auf Nachfrage mit, dass die Angebote derzeit gesichtet werden. Wenn ein Ergebnis vorliegt, wird der Ortsrat Laatzen informiert. Er teilt weiterhin auf Nachfrage mit, dass es je nach Angebot durchaus möglich sein kann, einen quasi nahtlosen Übergang zu organisieren.

Die Drucksache wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 13:** **2012/274**  
**Bahnhof Hannover Messe/Laatzen**  
**- Schreiben der DB zur Schließung der Bahnhofshalle und dem Bau von zwei Personenaufzügen am Zugang Kronsbergstraße -**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 14:**  
**Berichte über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen**

Siehe Wiedervorlageliste.

**zu Punkt 15:**  
**Mündliche Mitteilungen des Bürgermeisters**

Es liegen keine mündlichen Mitteilungen des Bürgermeisters vor.

**zu Punkt 16:**  
**Anfragen aus dem Ortsrat**

**zu Punkt 16.1:** **2012/248**  
**Schriftliche Anfrage an die Verwaltung der Stadt Laatzen zum Thema „Schielenlärm“**  
**- Anfrage von Herrn Wetzel, Die Linke -**

Die Drucksache wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 16.1.1:** **2012/248/1**  
**Schriftliche Anfrage an die Verwaltung der Stadt Laatzen zum Thema "Schienenlärm"**  
**- Anfrage von Herrn Wetzel, Die Linke -**  
**- Stellungnahme der Verwaltung -**

Die Verwaltung sichert zu, Antworten der DB AG dem Ortsrat zukommen zu lassen, wenn sie denn vorliegen.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 17:**  
**Fragen/Anregungen/Wünsche der Zuhörer/-innen**

Bürger Kähler fragt nach dem Stand der Ersatzpflanzungen in der Ahornstraße 16 und 20. StR Dürr teilt mit, dass Ersatzpflanzungen vorgesehen sind.

**zu Punkt 18:** **2012/191/2**  
**Ehrenamtliche Feld- und Forsthüter**

Herr Guder nimmt an der Beratung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Der Ortsrat kritisiert das geringe Einsparpotenzial und die Gebietsgröße bei nur zwei verbleibenden Feld- und Forsthütern.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 19:** **2012/345**  
**Wildschongebiet um den Rodelberg**  
**- Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Laatzen**

Antrag:

Deshalb fordern wir als CDU Fraktion die Errichtung eines Wildschongebietes (automatischer Leinenzwang) in dem Gebiet rund um den Rodelberg.

**Beschluss:** 6 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

**zu Punkt 19.1:** **2012/345/1**  
**Wildschongebiet um den Rodelberg**  
**- Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Laatzen**  
**- Stellungnahme der Verwaltung**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.



**zu Punkt 21:** **2012/298**  
**Einrichtung einer weiteren Hortgruppe in der Schule Rathausstraße**

Beschlussvorschlag:

Die Hortgruppe soll zum nächst möglichen Zeitpunkt von der Kindertagesstätte An der Masch in die Schule Rathausstraße verlagert werden. Der Bürgermeister wird gebeten, alle notwendigen Schritte zur Realisierung der Maßnahme einzuleiten.

**Beschluss:** einstimmig

**zu Punkt 22:** **2012/344**  
**Hochbahnsteig Laatzten - Haltestelle Laatzten**  
**- Anfrage der Infra zum weiteren Vorgehen -**

Der Beschlussvorschlag wird um einen weiteren Satz ergänzt:

Geänderter Beschlussvorschlag:

Bei der Planung zum Umbau der Stadtbahnhaltestelle Laatzten soll die Erich-Panitz-Straße als vierspurige Straße erhalten bleiben

Die Haltestellen sollen dichter an die DRV heranrücken.

**Beschluss:** einstimmig

**Ende: 21:15 Uhr**

gez. Krüwel,  
Ortsbürgermeister

gez. Schröder,  
Protokollführerin

gez. Sandmann